

Apple-Calls mit 92%-Chance bei Erreichen des Kursziels

Laut einer im UBS-Newsletter „KeyInvest Daily Trader“ veröffentlichten Analyse befindet sich die Apple-Aktie (ISIN: US0378331005) derzeit in einer Bodenbildung. Hier ein Auszug aus der Analyse:

„**Rückblick:** Die Aktien von Apple befinden sich seit dem Verlaufshoch bei USD 145.09 vom 25.1.21 in einem Abwärtstrend. Dabei wurde zunächst der 10er-EMA nachhaltig unterschritten und damit eine neue Abwärtsbewegung angedeutet. Die folgende Aufwärtsbewegung lief dann Anfang Februar leicht über dem 10er-EMA aus, was ein weiteres Signal für eine neue längere Abwärtsbewegung war. Am 17.2.21 folgte dann auch der Bruch unter den 50er-EMA bei USD 131.00. Die Aktien von Apple kamen in der Folge auch unter Druck und sackten im bisherigen Verlaufstief bis auf USD 116.21 am 9.3.21 ab. Die folgende Aufwärtsbewegung lief erneut leicht über dem 10er-EMA aus und erreichte im Verlaufshoch USD 117.22 und damit den 50er-EMA.

Ausblick: Der Abwärtstrend ist bei den Aktien von Apple weiterhin klar intakt, die aktuelle Aufwärtsbewegung als Aufwärtskorrektur im übergeordneten Abwärtstrend einzustufen. Die Aktien von Apple können die Seitwärtsbewegung seit Anfang zur Bodenbildung nutzen und einen neuen Kursanstieg über den 10er-EMA vollziehen. Gelingt dann auch ein Anstieg zurück in den steigenden Trendkanal und über den 50er-EMA, würde sich das Sentiment wieder aufhellen und es könnte ein weiterer Anstieg bis zur Kurslücke bei USD 132.79 vom 16. Februar erfolgen. Unterhalb von 114,87 USD wird sich die charttechnische Situation allerdings eintrüben.

Kann die Apple-Aktie in den nächsten Tagen das Kursziel bei 132,79 USD erreichen, dann werden Long-Hebelprodukte für hohe Erträge sorgen.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 125 USD

Der UBS-Call-Optionsschein auf die Apple-Aktie mit Basispreis bei 125 USD, Bewertungstag 18.6.21, BV 0,1, ISIN: [CH0567850877](#), wurde beim Aktienkurs von 121,56 USD Indexstand und dem Euro/USD-Kurs von 1,174 USD mit 0,49 – 0,50 Euro gehandelt.

Legt die Apple-Aktie innerhalb des nächsten Monats auf 132,79 USD zu, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,96 Euro (+92 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 110,46 USD

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf die Apple-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 110,46 USD, BV 0,1, ISIN: [DE000MA3DFP8](#), wurde beim Aktienkurs von 121,56 USD mit 0,97– 0,99 Euro gehandelt.

Bei einem Kursanstieg auf 132,79 USD wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – unter der Voraussetzung, dass die Aktie zuvor nicht auf die KO-Marke oder darunter fällt - auf 1,90 Euro (+92 Prozent) erhöhen.

Werbung



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Rariffeisenbanken

Bonus

**Bonus-Zertifikate
Mit dem zusätzlichen
Impuls ins Ziel kommen**

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank

MünchenerRück-Calls mit 65%-Chance bei Kursanstieg auf 275 Euro

Laut einer im BNP-Newsletter „dailyAktien“ veröffentlichten Analyse ist bei der MünchenerRück-Aktie (ISIN: DE0008430026) aus charttechnischer Sicht eine Rally möglich. Hier die Analyse:

„Rückblick: Die Aktie der Münchener Rück befindet sich seit März 2020 wieder in einer Aufwärtsbewegung. Dabei kletterte die Aktie zunächst auf ein Hoch bei 255,70 EUR. Dieses Hoch durchbrach sie am 04. März 2021 und kletterte anschließend auf ein neues Rallyhoch bei 267,10 EUR. In den letzten Tagen konsolidierte der Wert und setzte dabei auf das alte Hoch bei 255,70 EUR zurück. Dort kam es wieder zu Käufen. In den letzten beiden Tagen erwies sich allerdings der kurzfristige Abwärtstrend bei aktuell ca. 262,82 EUR als zu hohe Hürde.

Ausblick: Gelingt der Aktie des Rückversicherers doch noch ein Ausbruch über den kurzfristigen Abwärtstrend, dann könnte es zu einer weiteren Rally kommen. Ein erstes Ziel läge bei ca. 275,00 EUR. Später könnte die Aktie an das Hoch aus dem Februar 2020 bei 284,20 EUR ansteigen. Sollte der Wert allerdings per Tagesschlusskurs unter 255,70 EUR abfallen, würden Abgaben in Richtung 242,50 EUR drohen. Damit käme es zu einem Pullback an den gebrochenen Abwärtstrend ab Februar 2020.“

Gelingt es der MünchenerRück-Aktie, die bei der Erstellung dieses Szenarios bei 263,80 Euro notierte, der Anstieg auf 275 Euro, dann wird sich ein Investment in Long-Hebelprodukte bezahlt machen.

Call-Optionsschein mit Strike bei 265 Euro

Der J.P.Morgan-Call-Optionsschein auf die MünchenerRück-Aktie mit Basispreis 265 Euro, Bewertungstag 18.6.21, BV 0,1, ISIN: [DE000JM4Y6U3](#), wurde beim MünchenerRück-Aktienkurs von 263,80 Euro mit 0,77 – 0,78 Euro gehandelt.

Gelingt dem Aktienkurs innerhalb des nächsten Monats der Anstieg auf 275 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 1,27 Euro (+63 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 250,0857 Euro

Der BNP-Open End Turbo-Call auf die MünchenerRück-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 250,0857 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000PF7NHT8](#), wurde beim MünchenerRück-Kurs von 263,80 Euro mit 1,50 – 1,51 Euro taxiert.

Wenn die MünchenerRück-Aktie in nächster Zeit auf 275 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 2,49 Euro (+65 Prozent) erhöhen – sofern die MünchenerRück-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Werbung



© UBS 2020. All rights reserved.

Schlussglocke

Die Trading-Webinarreihe,
präsentiert von UBS.

Jetzt anmelden unter
ubs.com/schlussglocke

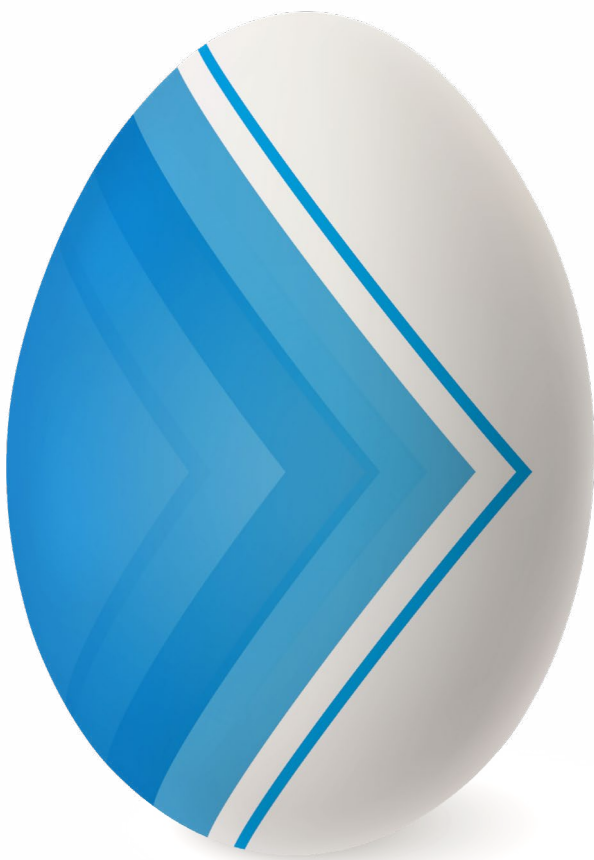


Morgan Stanley

Wir wünschen frohe Ostern!

Nach einem besseren Partner können Sie lange suchen:
Mit mehr als 1400 Basiswerten und über 140.000 Hebelprodukten
bietet Morgan Stanley die mit Abstand größte Auswahl am Markt.
Wozu also suchen, wenn Sie bei uns gleich das Richtige finden?

www.zertifikate.morganstanley.com



EINEN TRADE VORAUSS

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdokument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2021 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker und Emittenten*:

Onlinebroker:	S Broker
Emittent:	Société Générale
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.12.2021
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.sbroker.de

Onlinebroker:	maxblue
Emittent:	UBS
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 30.06.2021
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.maxblue.de

Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	J.P. Morgan
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 30.04.2021
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.consorsbank.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Werbung



Global Hydrogen Index II

Setzen Sie auf Wasserstoff –
den Energieträger von morgen.

onemarkets by

 **HypoVereinsbank**

[MEHR INFOS](#)

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.